Stellenangebot

QUEERFORMAT Fachstelle Queere Bildung ist seit 2019 Fachstelle des Landes Berlin zur Umsetzung und Qualitätssicherung von Bildungsarbeit im Bereich geschlechtliche und sexuelle Vielfalt. Bereits seit 2010 setzt QUEERFORMAT im Auftrag des Landes den Berliner Aktionsplan "Initiative Geschlechtliche und Sexuelle Vielfalt" (IGSV) um.

QUEERFORMAT entwickelt Bildungskonzeptionen, bietet Beratungen, Bildungsmaterialien und Informationen an und übt eine Koordinations- und Vernetzungsfunktion aus. Im Fortbildungsbereich führt QUEERFORMAT Bildungsmaßnahmen für Schulen, Kindertagesstätten und Träger der Kinder- und Jugendhilfe durch, ebenso für Führungskräfte und Fachpersonal bei der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie bei Jugendämtern und Schulbehörden der Berliner Bezirke.



Wir suchen eine*n

Bildungsreferent*in für die Fachstelle Queere Bildung im Fachbereich Kinder- und Jugendhilfe (Krankheitsvertretung) Flexibel ab Dezember 2024

Umfang und Vergütung: ca. 25 Wochenstunden (TV-L EG 12)

Die Stelle ist eine Krankheitsvertretung und zunächst bis zum 31.12.2024 befristet, wird jedoch vorbehaltlich weiterer Finanzierung der Fachstelle verlängert. Als Bildungseinrichtung, die seit mehr als zehn Jahren besteht, ist von einer weiteren Finanzierung (und damit einer Weiterbeschäftigung) auszugehen. Die Stelle muss trotzdem unter Vorbehalt zur Verfügung stehender Mittel ausgeschrieben werden.

Die Arbeitsaufgaben umfassen insbesondere:

- Konzeption, Planung und Durchführung von Bildungsveranstaltungen für Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe (Kitas, Horte, Jugendeinrichtungen, Hilfen zur Erziehung etc.)
- Veranstaltungsmanagement
- (Mit-)Entwicklung von Seminarmaterialien und Publikationen
- Prozessbegleitung
- Pädagogische und didaktische Beratungen
- Gremien- und Vernetzungsarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit/Repräsentation von QUEERFORMAT

Unabdingbare Anforderungen

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (vorzugsweise im p\u00e4dagogischen oder sozialen Bereich) oder vergleichbare Arbeitserfahrung
- Erfahrung in Bildungs- und/oder Antidiskriminierungsarbeit oder vergleichbare Arbeitsfelder
- Intensive persönliche und fachliche Auseinandersetzung mit Rassismus, LGBTIQ*feindlichkeit, Intersektionalität und Mehrfachdiskriminierung

- Diversitykompetenz und die Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit eigenen gesellschaftlichen Positionierungen und bestehenden Machtverhältnissen
- Fachwissen zu geschlechtlicher und sexueller Vielfalt und Bezug zu queeren Lebenswelten
- Soziale Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Konfliktfähigkeit
- Fähigkeit zum selbständigen, eigenverantwortlichen und zuverlässigen Arbeiten in selbstverwalteten Strukturen

Wünschenswert:

- Erfahrung in der Erwachsenenbildung
- Erfahrung in der pädagogischen Arbeit, insbesondere der frühkindlichen Bildung
- Kompetenzen im Bereich Konzeptentwicklung
- Kenntnisse der Berliner Kinder- und Jugendhilfestrukturen
- Moderationsfähigkeiten
- Sicheres Auftreten im Kontakt mit Kooperationspartner*innen, Leitungspersonen und Auftraggebenden
- Kompetenzen im Umgang mit Sozialen Medien

Wir bieten

- Eine anspruchsvolle, vielseitige und verantwortungsvolle T\u00e4tigkeit
- Selbständiges Arbeiten mit großem Gestaltungsfreiraum
- Einarbeitung durch erfahrene Kolleg*innen
- Einen festen Büro-Arbeitsplatz in Berlin mit Möglichkeit nach Absprache im Home-Office zu arbeiten
- Eine Arbeit ohne Geschäftsführung und mit hierarchiekritischen Entscheidungsprozessen
- Kontinuierliche, begleitete rassismuskritische Organisations- und Teamentwicklung
- Ein diverses Team hinsichtlich Geschlecht(sidentität), Rassismuserfahrung, Klassismuserfahrung, Alter, Bildungsbenachteiligung und sexueller Orientierung

Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von Schwarzen Menschen, indigenen Menschen und Personen of Color und/oder von trans*, inter* und nicht-binären Menschen.

Unsere Räume sind barrierearm zugänglich.

Die Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich in der 47. Kalenderwoche stattfinden.

Schriftliche Bewerbungen mit Anschreiben (Motivation und Erfahrung), tabellarischem Lebenslauf und relevanten Zeugnissen bitte in einem PDF-Dokument bis zum 31. Oktober 2024 per E-Mail an: info@queerformat.de